

Vom Lööliwald zum Züger-Hof

Am Sonntag, 19. April, lädt das Landschaftsentwicklungskonzept (LEK) Höfe zum Spaziergang ob Pfäffikon ein. Die Teilnehmenden erfahren viel Spannendes über Fauna und Flora – von Waldameisen bis zu Obstbäumen.

Die Kommission des Landschaftsentwicklungskonzepts (LEK) Höfe lädt auch dieses Jahr die Bevölkerung zu einem spannenden, aber auch geselligen Spaziergang ein. Der Treffpunkt ist am 19. April, um 11.20 Uhr, an der Bushaltestelle «Talstrasse» in Pfäffikon, oberhalb der A3 auf Höhe Seedamm-Center. Von dort führt der Spaziergang über die Talstrasse zu imposanten Waldameisen-Haufen. Weshalb die emsigen Waldbewohner geschützt sind und vieles mehr erfahren die Teilnehmenden an diesem ersten Halt. Wie in den Vorjahren vermittelt Geni Widrig, susseplan Ingenieure AG raum + landschaft, sein breites Fachwissen.

Nach kurzem Marsch erreicht die Gruppe danach den Rebberg am Rand des Lööliwalds. Interessant ist dieser unter anderem wegen seines speziellen Standorts. Weiter geht es südwestwärts mit Hinweisen auf Aufwertungsprojekte in der Landschaft.

Wertvolle Lebensräume

Hecken und Hochstamm-Obstbäume, aber auch Amphibienteiche und offen-



Möglicherweise auf dem Spaziergang anzutreffen: der Grasfrosch.

Bilder: zvg

Selbst einen Beitrag leisten

Mit den Spaziergängen macht das LEK Höfe Themen wie Biodiversität und Siedlungsökologie für die interessierte Bevölkerung erlebbar. Wer selbst aktiv einen Beitrag leisten möchte, kann am **25. April an der Wildstaudenabgabe in Freienbach, Feusisberg und Wollerau** einige Pflanzen für den privaten Garten kostenlos abholen. Informationen zu dieser und weiteren Aktivitäten sind auf www.lek-hoefne.ch zu finden. (eing)



Sicherlich zu bewundern: der blühende Apfelbaum.

gelegte Bäche sind wertvolle Lebensräume. Der Spaziergang endet am Züger-Hof, wieder oberhalb der A3. Beim herzhaften Imbiss bietet sich Gelegenheit für Plaudereien und vertiefte Diskussionen des Erlebten.

Der Spazierweg ist für trittsichere Personen geeignet, nicht jedoch für Kinderwagen, Rollstühle und Velos. Wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Eine Anmeldung für den Anlass ist nicht erforderlich. Die Kommission LEK Höfe freut sich über zahlreiche interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Anreise: Bus Nr. 522 ab Pfäffikon Bahnhof bis Pfäffikon Schweizerhof, 12 Minuten Fussweg bis Haltestelle Talstrasse. Rückfahrt: Bus Nr. 190 ab Pfäffikon Gräfli bis Pfäffikon Bahnhof oder ab Pfäffikon Buchberg Richtung Schindellegi-Feusisberg. (eing)